

## Streikchaos im Busverkehr: Schüler sind die großen Verlierer!



Am 13. März 2025 stehen die Busfahrer der Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Rügen (VVR) erneut im Fokus, da sie zu einem ganztägigen Warnstreik aufgerufen haben. Laut **Ostsee-Zeitung** haben viele Fahrgäste alternative Lösungen gesucht oder ihre Reisen verschoben, während der Bergener Busbahnhof am Vormittag des Streiktages in einem ungewöhnlich stillen Zustand war. Ein unzufriedener Gast auf Rügen äußerte Unverständnis für die Streikmaßnahmen und verwies auf die angespannte wirtschaftliche Situation.

Die VVR hat für die Streikzeit einen Notfahrplan entwickelt, der ähnliche Bedingungen wie ein Sonntagsfahrplan aufweist. Dennoch sind zahlreiche Linien betroffen, was speziell Schüler aus ländlichen Gebieten hart trifft. Die Organisation des Schulwegs wird durch den Arbeitsausstand stark beeinträchtigt. Eltern berichten von steigenden Verkehrsstaus durch den Einsatz von Elterntaxis, und einige Kinder können nicht zu ihren

Horten gebracht werden, da die dafür vorgesehenen Shuttlebusse nicht fahren.

## **Auswirkungen des Streiks**

Die Gewerkschaft ver.di Nord hat diesen Warnstreik ins Leben gerufen, welcher auch an den Folgetagen vom 14. bis 19. März fortgeführt werden soll. Die Vielzahl an betroffenen Schulbeförderungen liegt daran, dass das eingesetzte Personal nicht ausreicht, um die Nachfrage zu bedienen. Während der Streiktage wird die VVR lediglich einen reduzierten Notfahrplan für ausgewählte Linien anbieten können, was die Situation weiter erschwert. Über die genauen Fahrpläne kann man sich jedoch auf der **VVR-Webseite** und deren Social-Media-Kanälen informieren.

In der Region Rügen sind einige Linien vom Streik betroffen, während andere nur eingeschränkt fahren. Der Stadtverkehr in Stralsund bezieht sich beispielsweise auf die Linie 60, die von 8:00 bis 18:00 Uhr in einem Halbstundentakt verkehrt, während die Linien 1 bis 6 überhaupt nicht bedient werden. Dies führt dazu, dass viele Bürger auf alternative Transportmöglichkeiten angewiesen sind, wobei die Unsicherheit über Abfahrtszeiten weiter zur Frustration beiträgt.

## **Hintergrund des Streiks**

Der Hintergrund dieser Proteste ist Teil eines größeren Warnstreiks, der in mehreren Bundesländern, darunter Niedersachsen, stattfindet. Hier wird ebenfalls der öffentliche Verkehr lahmgelegt, um Druck vor bevorstehenden Tarifverhandlungen zu erzeugen. Wie **NDR** berichtet, sind auch Kitas und Rettungsdienste betroffen, was das Ausmaß des Unmuts innerhalb der Belegschaften verdeutlicht.

In Summe erreichen die Auswirkungen der Streiks nicht nur die unmittelbaren Fahrgäste, sondern belasten auch die gesamte Infrastruktur der Region. Die Herausforderung, Schüler sicher

zur Schule und nach Hause zu bringen, wird für viele Familien zur Geduldsprobe, während die Verhandlungen um bessere Arbeitsbedingungen für die Busfahrer andauern.

## **Statistische Auswertung**

Ort: Slate, Deutschland

Vorfall: Infrastruktur

Beste Referenz: [ndr.de](https://www.ndr.de)

Weitere Infos: [parchim.de](https://www.parchim.de)

**[Zum Originalartikel auf News-ag.com](https://www.news-ag.com)**